

8. Dezember 2022

„Ich bin tief erschüttert über den Suizid des geflüchteten 25-Jährigen. Mir fehlen die Worte dafür, welche schrecklichen Ereignisse in unserer kleinen Gemeinde geschehen. Unsere Gedanken sind bei den Menschen, die dem Toten nahestanden. Wir trauern mit ihnen und teilen ihren großen Schmerz.

Der Tote war nach Auskunft der Polizei nicht an dem Messerangriff am Montag beteiligt. Nach der Vernehmung durch die Polizei wurde er in eine andere Unterkunft verlegt und durch die Gemeinde betreut. An Spekulationen über die Hintergründe des Suizids beteiligen wir uns nicht.

Aber ich wiederhole nochmals eindringlich meine Bitte: Liebe Bürgerinnen und Bürger, nehmen Sie Geflüchtete aller Nationen nicht in Generalverdacht, sondern begegnen Sie ihnen offen und schreiten Sie ein, wenn Sie Zeuge von Grenzüberschreitungen werden. Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Zivilcourage und Ihr Engagement!“



Markus Häußler  
Bürgermeister

